



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Svmmvla Casvvm Conscientiae De Sacramentis**

**Gretser, Jacob**

**Ingolstadii, 1611**

Antipharmacum.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-40295**

*Antipharmacum.*

LV THERVS non diu ante obitum, contra 32. articulos Louaniensium Num. 35. *Pœnitentiam cum virtute clauium absoluentium Sacramentum libenter confitemur. Habet enim promissionem, & fidem remissionis peccatorũ propter Christum.* Philippus quoque in locis posterioribus haud grauatè a bsolutionem in numerum Sacramentorum recipit.

Quæritur II, quæ sit notatio seu Etymologia Germanici vocabuli *Beichten*. Respondet Lutherus in Admonitione ad Francofordienses Anno 1533. Tom. 6. Ien. German. *Vnd solchs gibt auch das alte tentsche Wort Beicht. (quod nimirum in confessione etiam fidei professio sit edenda, & Carechismus recitandus) Daher man die heilige Bischoffe nennet Confessores, Beichter / das ist Bekenner / denn beichten heist bekennen / wie auch im Gericht / das Wort noch in Dbung ist / Driicht, vnd man sagt / das sicht er / das hat er Bicht etc. Vnd seind zwey vnderschiedlich s. in dem Wort Besicht / welche mit der zeit in ein s. verwandelt / vnd durch Mißbrauch / Beicht / als mit einem s. gescriben / vnd geredt / wie viel andere Deutsche Wörter also verderbt sind. Darumb soll ein Besichter / oder Bekenner nicht alleine Sünde wissen zu erzehlen / sondern auch daher auff sagen / was er vom Glauben vnd Christo gelernt hat / vnnnd was dawider gethan heisse. Auff daß sie solchs für den Eltern / Schulmeistern / Pfarhern / also gewohnen zu besichten / vnd woe es Noth sein würde / auch für dem Richter beichten / vnd darüber sterben kündten / darumb auch S. Cyprianus die Marterer nennet Confessores / das ist / Beichtiger.*

*Anti-*